



Co-funded by
the European Union

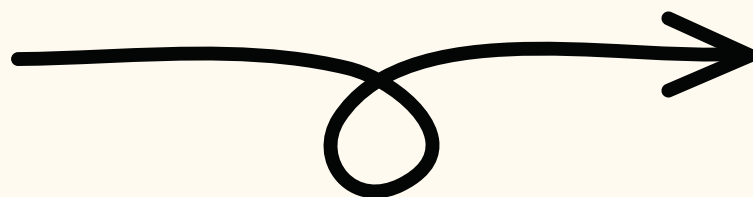


AGDISTIS



Tool Nr. 18

Inklusives Sprachquiz



2022-1-ES01-KA220-SCH-000087432



Co-funded by
the European Union

Gefördert durch die Europäische Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die Ansichten der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können für diese Ansichten verantwortlich gemacht werden.

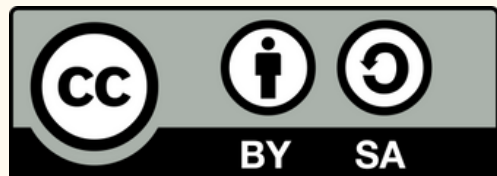
Autoren

Gülsün Arslan, Mehmet Sinan Dereli Ortaokulu
Semra Kara, Mehmet Sinan Dereli Ortaokulu
Murat Aydın, Mehmet Sinan Dereli Ortaokulu
Serkan Doğrul, Mehmet Sinan Dereli Ortaokulu

Diese Veröffentlichung wurde mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Kommission im Rahmen des Erasmus+-Projekts „AGDISTIS – Emotionale Intelligenz und Intervention bei nicht-normativem Verhalten und geschlechtsspezifischem Mobbing“, Nr. 2022-1-ES01-KA220-SCH-000087432, durchgeführt.

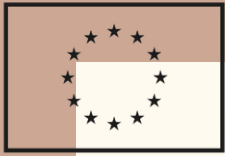
© Juni 2023 – INDEPCIE, Mehmet Sinan Dereli Ortaokulu, Skill Up Srl, VAEV R&D, Colegio Séneca S.C.A, Istituto d'Istruzione Superiore „Margherita Hack“.

Namensnennung, Weitergabe unter gleichen Bedingungen



(CC BY-SA) : Es steht Ihnen frei, das Material zu teilen, d. h. zu kopieren und in jedem beliebigen Medium oder Format weiterzugeben, und es anzupassen, d. h. zu remixen, umzuwandeln und für jeden beliebigen Zweck, auch für kommerzielle Zwecke, zu nutzen. Der Lizenzgeber kann diese Freiheiten nicht widerrufen, solange Sie die Lizenzbedingungen unter den folgenden Bedingungen einhalten:
Namensnennung – Sie müssen angemessene Urheber- und Rechteangaben machen, einen Link zur Lizenz beifügen und angeben, ob Änderungen vorgenommen wurden. Diese Angaben dürfen in jeder angemessenen Art und Weise gemacht werden, allerdings nicht so, dass der Eindruck entsteht, der Lizenzgeber unterstütze gerade Sie oder Ihre Nutzung besonders.
Weitergabe unter gleichen Bedingungen – Wenn Sie das Material remixen, verändern oder anderweitig direkt darauf aufbauen, dürfen Sie Ihre Beiträge nur unter derselben Lizenz wie das Original verbreiten.
Keine weiteren Einschränkungen – Sie dürfen keine zusätzlichen Klauseln oder technische Verfahren einsetzen, die anderen rechtlich irgendetwas untersagen, was die Lizenz erlaubt.

2022-1-ES01-KA220-SCH-000087432



Co-funded by
the European Union

Diese Aktivität ist darauf ausgelegt Schüler/-innen
dabei zu unterstützen ,

- die Bedeutung und Notwendigkeit der
inklusiven Sprache
zu erkennen
- zu erkennen, dass Worte wichtig sind.
- Empfindsam gegenüber
Unterschieden zu sein





Co-funded by
the European Union

ANWEISUNGEN:

Die Lehrperson beginnt die Unterrichtsstunde mit diesen Fragen:

„Glaubst du, dass Worte
jemanden verletzen oder
heilen können?“

„Glaubst du, dass Worte
mächtig sind?“

„Hast du schon einmal
von inklusiver Sprache
gehört?“

„Was ist inklusive Sprache?“

„Kannst du einige Beispiele
für inklusive Sprache
aufzählen?“

Anschließend erklärt die Lehrperson, was inklusive Sprache ist und warum sie wichtig ist, und gibt kurze Beispiele basierend auf AGDISTIS-Modul 5 – Schaffen einer inklusiven Schulumgebung.



Co-funded by
the European Union

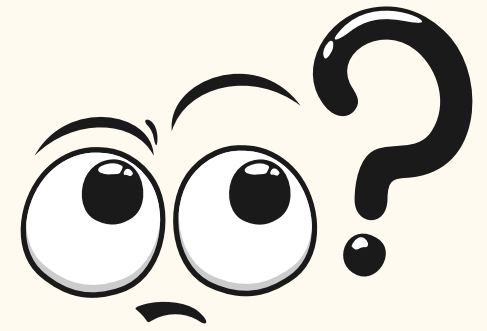
- Die Lehrperson stellt der Klasse die Aktivität vor.
- Die Lehrperson weist die Schüler/-innen an, dass auf dem Smartboard ein lustiges Quiz über inklusive Sprache gezeigt wird. Das Quiz besteht aus 12 Fragen, 7 Richtig/Falsch-Fragen und 5 Multiple-Choice-Fragen.
- Die Schüler/-innen haben Stift und Papier, um die Antworten zu aufzuschreiben.
- Nach jeder Frage haben die Schüler/-innen 5 Sekunden Zeit, ihre Antwort auf Papier zu schreiben.
- 5 Sekunden später öffnet die Lehrperson die Antwort auf der Folie.
- Die Schüler/-innen, die die richtige Antwort geben, bekommen einen Punkt.
- Wenn das Quiz beendet ist, werden die Gewinner/-innen beglückwünscht.
- Die Lehrperson startet das Quiz auf dem Smartboard. Bei technischen Problemen kann das Quiz für die Schüler/-innen ausgedruckt werden.
- Diese Aktivität kann auch online auf Kahoot mit diesem Link durchgeführt werden:

<https://create.kahoot.it/share/inclusive-Language-Quiz/2de30ca7-7251-4c22-96e6-4be0d371ca99>

2022-1-ES01-KA220-SCH-000087432



Co-funded by
the European Union



REFLEXION:


- Nach der Aktivität werden die Schüler/-innen gebeten, mitzuteilen, wie sie sich fühlen, wenn sie erfahren, ob die Sätze, die sie im täglichen Leben verwenden, richtig sind oder nicht.
- Die Lehrperson führt ein Brainstorming über die Macht der Worte mit folgenden Fragen durch:

- Warum sollte uns eine inklusive und respektvolle Sprache wichtig sein?
- Wie können wir über eine Person sprechen, wenn wir keine Einzelheiten über sie wissen – ihr Geschlecht, ihre ethnische Zugehörigkeit, ihre sexuelle Orientierung oder was auch immer?
- Können Sie mir einfach eine Liste der Dinge geben, die ich nicht sagen soll, und was ich stattdessen sagen soll?
- Was passiert, wenn wir einen Fehler machen?
- Was ist, wenn etwas, das Sie sagen, eine emotionale Reaktion hervorruft?



Co-funded by
the European Union

INKLUSIVES SPRACHQUIZ

- 1) Inklusive Sprache schließt die Pronomen ein, die die Menschen bevorzugen. 
- WAHR FALSCH
- 2) Die Verwendung einer diskriminierungsfreien Sprache ist eine bewährte Methode, um geschlechterübergreifender zu sein.
- WAHR FALSCH
- 3) In öffentlichen Räumen wie unserer Schule kann eine inklusive Sprache verwendet werden.
- WAHR FALSCH
- 4) Es ist in Ordnung, eine nicht-inklusive Sprache zu verwenden, wenn niemand sonst in der Nähe ist.
- WAHR FALSCH
- 5) Es ist meine Verantwortung, andere nicht zu verurteilen und sie so zu akzeptieren, wie sie sind.
- WAHR FALSCH
- 6) Wir müssen immer nur unsere eigenen Wünsche in den Vordergrund stellen.
- WAHR FALSCH
- 7) Sie sollten nach den bevorzugten Pronomen einer Person fragen, wenn Sie diese nicht kennen.
- WAHR FALSCH
- 8) Inklusive Sprache beinhaltet...
- a) Worte, die jedem das Gefühl geben, unterstützt und sicher zu sein
 - b) Worte, die anderen das Gefühl geben, „anders“ zu sein und nicht dazugehören
- 9) Welcher Satz ist inklusiv, wenn man andere begrüßt?
- a) Guten Morgen, meine Damen und Herren!
 - b) Guten Morgen allerseits!
- 10) Welches davon ist ein Beispiel für inklusive Sprache?
- a) Hallo Leute!
 - b) Danke, Freund!
- 11) Warum ist es wichtig, eine inklusive Sprache zu praktizieren und zu verwenden?
- a) damit sich jeder sicher und unterstützt fühlen kann,
 - b) weil meine Lehrpersonen das sagen
- 12) Wir alle lernen, eine inklusive Sprache zu verwenden. Wenn wir Fehler machen, müssen wir...
- a) uns entschuldigen, wenn wir jemanden verletzt oder beleidigt haben
 - b) vor der Situation davonlaufen.



Co-funded by
the European Union

Gefördert durch die Europäische Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die Ansichten der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können für diese Ansichten verantwortlich gemacht werden.



AGDISTIS

**DANKE
SCHÖN!**



2022-1-ES01-KA220-SCH-000087432